

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	7
<b>1. Risikomanagement verringert die Verlustgefahr und schafft Werte</b> .....	9
1.1. Risikomanagement ist Teil wertorientierter Unternehmensführung.....	9
1.2. Rechtliche Verpflichtung zum Risikomanagement.....	12
1.3. Risikomanagement ist ein wertvolles immaterielles Wirtschaftsgut.....	22
<b>2. Risiko oder Ungewissheit – Definition des Risikobegriffes</b> .....	25
<b>3. Risiken bedrohen Personen, Werte und die Unternehmensentwicklung</b> .....	29
3.1. Unternehmer und Mitarbeiter werden von Krankheiten, Unfällen, Berufsunfähigkeit und dem Tod bedroht .....	29
3.2. Sachen können beschädigt und zerstört werden oder Abhandenkommen .....	32
3.3. Forderungen und immateriellen Werten (z.B. Lizenzen, Rechte, Know- how) drohen Wertverluste.....	34
3.4. Ansehen und Reputation können sinken.....	38
3.5. Die Ziele der geplanten Unternehmensentwicklung (Vermögen, Ertrag, Cash flow) können verfehlt werden. ....	44
<b>4. Unternehmensphilosophie und Risikoeinstellung</b> .....	49
<b>5. Risikoanalyse</b> .....	54
5.1. Vorgehensweise.....	54

5.2. Strategische Risiken .....	61
5.3. Personelle Risiken .....	72
5.4. Marktrisiken.....	81
5.5. Risiken aus der Leistungserbringung .....	86
5.6. Organisations – Risiken.....	89
5.7. Finanzielle Risiken .....	98
<b>6. Risikobewertung (Risikomessung) .....</b>	<b>114</b>
6.1. Unternehmensspezifische Einflussfaktoren .....	114
6.2 Eintrittswahrscheinlichkeit.....	126
6.3 Ausmaß der finanziellen Folgen (Schadenshöhe).....	133
6.4 Relative Bedeutung der Einzelrisiken.....	137
6.5. Wechselwirkungen der Risiken .....	140
6.6 Gesamtrisikoumfang (Risikoaggregation, Value at Risk) .....	144
<b>7. Risikobewältigung (Strategien für den Umgang mit Risiken).....</b>	<b>150</b>
7.1 Risikovermeidung .....	150
7.2. Risikoreduzierung .....	158
7. 3 Risikoweitergabe.....	199
7.4 Risiken selbst tragen .....	237
7.5. Kompensation von Risiken .....	246
<b>8. Risikomanagement.....</b>	<b>249</b>

8.1. Einbeziehung aller Mitarbeiter .....	249
8.2 Organisatorische Verankerung in den Geschäftsprozessen.....	252
8. 3 Frühwarnsystem und zielorientierte Kontrollen .....	263
8.4 Elemente eines „Risikohandbuches“ .....	277
8.5 Notfallplan .....	285
8.6 Aufstellung einer jährlichen „Sicherheitsbilanz“ .....	288
8.7. Zusammenarbeit mit einem Berater .....	300
<b>9. Wirksam organisiertes Risikomanagement verbessert die Wettbewerbsfähigkeit.....</b>	<b>305</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>312</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>318</b>